Bewährtes erneuern = Moderniser ce qui a fait ses preuves

Autor(en): **Blum, W.**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **83 (1992)**

Heft 16

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bewährtes erneuern

Ein Schwerpunktthema der vorliegenden Nummer des Bulletins sind elektronische Zähler und elektronische Datenerfassung. Mehrere Beiträge zeigen auf, dass sich in diesem Bereich ein Umbruch abzeichnet, gefördert einerseits durch sich ändernde Anforderungen seitens der Tarifierung und andererseits durch die Fortschritte bei den elektronischen Geräten. Bei aller Begeisterung über die Möglichkeiten der neuen Technik ist jedoch nicht zu übersehen, dass viele Zähler während 40 oder gar 50 Jahren im Einsatz stehen, und dass sich auch neue Installationen über einen sehr langen Zeitraum bewähren müssen. Nicht revolutionäre Einführung neuer Anlagen drängt sich daher auf, sondern sorgfältig geplante Evolution des Bestehenden in Verbindung mit neuen Techniken.

Bewegung zeichnet sich aber auch in anderen Bereichen der Elektrizitätswirtschaft ab, und zwar nicht nur in technischen, sondern auch in gesellschaftspolitischen Bereichen. Dies macht zum Beispiel der Beitrag über das «Leitbild 2000» der schweizerischen Elektrizitätswerke deutlich, das den Übergang vom reinen Versorgungsunternehmen zur Dienstleistungsbranche beschreibt. Auch wenn es in diesem Bereich keine so einfache und klare Messlatte zur Kennzeichnung der notwendigen langfristigen Orientierung gibt, wie es die Lebensdauer bei technischen Anlagen darstellt, so gilt sicher auch hier das Ziel der geplanten Evolution ohne Revolution.

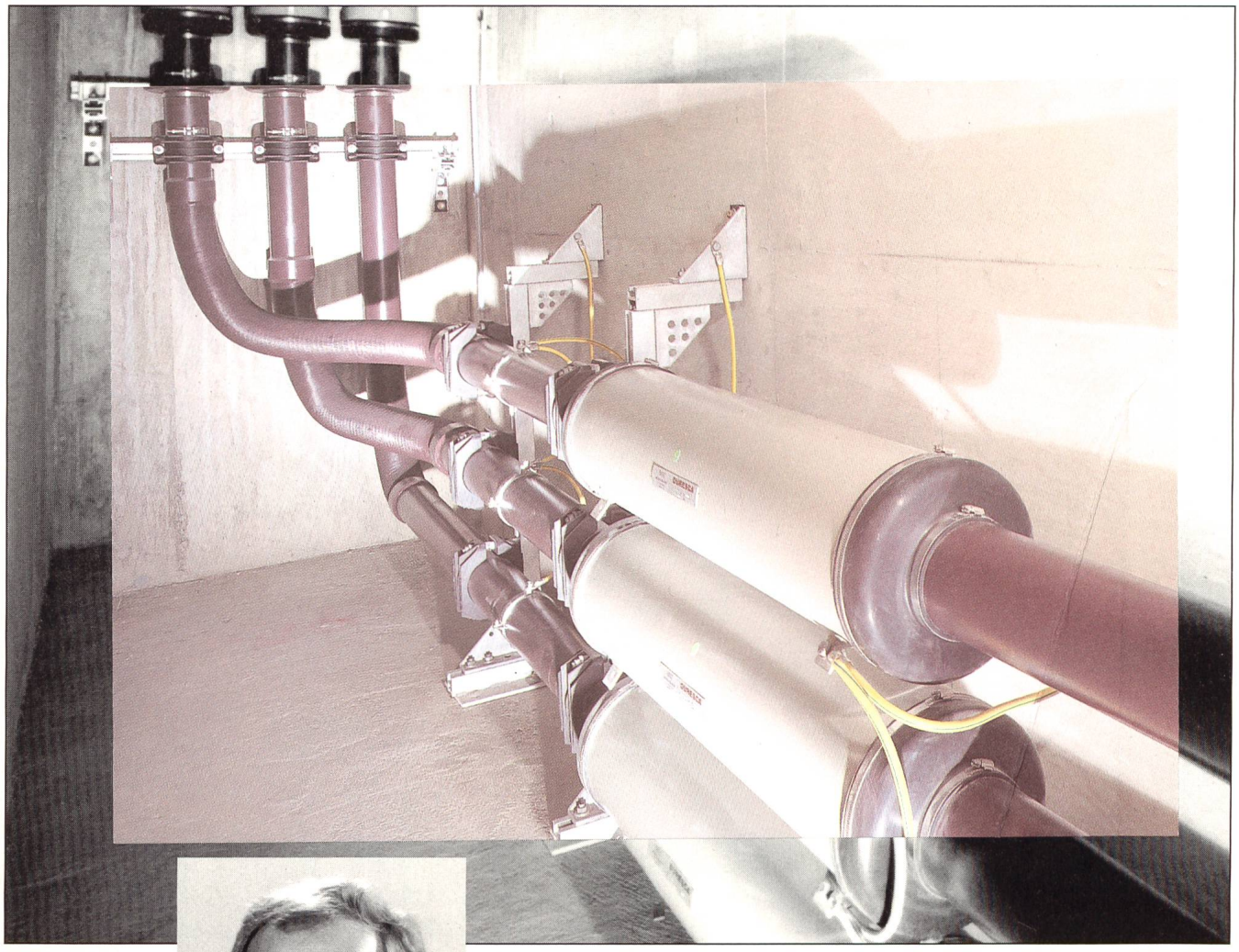
W. Blum
Redaktion VSE
Ausgaben «Elektrizitätswirtschaft»

Moderniser ce qui a fait ses preuves

Le présent numéro du Bulletin traite plus particulièrement les compteurs électroniques et le relevé électronique des données. Plusieurs articles mettent en évidence le changement important qui se dessine dans ce domaine, changement lié d'une part aux exigences variables de la tarification et d'autre part, aux progrès des appareils électroniques. En dépit de tout enthousiasme devant les possibilités offertes par la nouvelle technique, il ne faut cependant pas oublier que bon nombre de compteurs sont utilisés pendant 40, voire 50 ans et que de nouvelles installations devront elles aussi faire leurs preuves durant une très longue période. Ce n'est donc pas l'introduction révolutionnaire de nouvelles installations qui s'impose, mais une évolution soigneusement planifiée des appareils existants en liaison avec de nouvelles techniques.

Un changement se précise toutefois aussi dans des domaines de l'économie électrique qui ne relèvent pas seulement de la technique, mais aussi de problèmes de société. Ceci est, à titre d'exemple, mis en évidence par l'article sur la «Charte 2000» des entreprises électriques qui décrit la transition menant de simples entreprises d'approvisionnement en énergie vers une branche de prestation de services. Même si dans ce domaine il n'existe pas de repère simple et clair indiquant l'orientation nécessaire à long terme – repère que constitue la durée de vie pour les installations techniques – l'évolution planifiée sans révolution est certainement aussi ici l'objectif.

W. Blum
Rédaction UCS
Editions «Economie électrique»



Duresca®-Stromschienen im Wasserkraftwerk Wyhlen; DG 12 kV-3400 A

Ulrich N. Kull

Geschäftsleiter
UB-Energietechnik

Heute kann nur eine zuverlässige, angepasste Technik den Anforderungen an eine sichere Energieübertragung genügen. DURESCA®-Schienen sind seit mehr als 30 Jahren im Einsatz und erlauben bei Neu- und Umbauten eine kompakte und kostensparende Anlagenplanung und -ausführung. Die ständige Weiterentwicklung und Innovation findet bei MGC Moser-Glaser & Co. AG, UB-Energietechnik, nicht nur für DURESCA® statt, sondern auch für die Bereiche Öl- und Giessharztransformatoren, Giessharz- und SF_6-Wandler sowie auch für die neuen SF_6-isolierten GASLINK®-Stromschienen.

MGC
MOSER-GLASER

Moser-Glaser & Co. AG
Energie- und Plasmatechnik
Hofackerstrasse 24
CH-4132 Muttenz / Schweiz